

POLIZEI

Schwere Verletzungen

HERBRECHTINGEN. Schwer verletzt wurde am Donnerstag gegen 20.42 Uhr eine Autofahrerin. Die 23-Jährige war auf der Langen Straße in Richtung Eselsburg von der Fahrbahn abgekommen. Dabei überschlug sich der Pkw. Der Sachschaden beträgt 2500 Euro.

Gestreift

HERBRECHTINGEN. Als sie auf der A 7 einen Sattelzug überholte, kam eine 22-jährige Autofahrerin, die Richtung Würzburg unterwegs war, zu weit nach rechts. Beide Fahrzeuge streiften sich. Der Schaden beträgt 7000 Euro.

Mitmachzirkus im Eselsburger Tal

HERBRECHTINGEN. Der Kinder-Mitmachzirkus findet in diesem Jahr zwischen 14. bis 17. Juni in Eselsburg statt. In verschiedenen Workshops üben Kinder kleine Kunststücke ein, um sie dann auf der Zirkusbühne vorzuführen. Durch das Engagement von Mitarbeitern der Nikolauspflanze in Heidenheim ist es möglich, auch behinderten Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren ein Mitmachen zu ermöglichen. Die Kinder treffen sich erstmals am Dienstag, 14. Juni um 13.30 Uhr. Die Zirkusgala geht am Freitag, 17. Juni, ab 15.30 Uhr im Himmelzelt über die Bühne. Eine Anmeldung ist dringend erforderlich. Prospekte können unter Tel. 07324. 8541 angefordert werden.

Einmal abtauchen ins Urmeer

Neuer Erlebnispfad bei Bolheim führt tief in die Erdgeschichte

BOLHEIM. Am Freitag, 6. Mai, wird am späten Nachmittag der geologische Erlebnispfad auf der Hochebene über Bolheim offiziell eingeweiht. Am Samstag und Sonntag darauf gehört die zwölf Kilometer lange Wegstrecke mit ihren zwölf Stationen ganz dem interessierten Publikum.

GÜNTER TRITTNER

Damit nicht bereits die Suche nach Start und Ziel am Wanderparkplatz Brunnenhau für Ortsunkundige zum ungewollten Erlebnis wird, werden in der kommenden Woche noch eigene Schilder im Ort aufgestellt. „Richtung Ugenhof“ gibt Willi Pfalz, der Fachbereichsleiter Bürgerservice, die Richtung für den Ausgangspunkt des Erlebnispfades vor, der auch nach dem Premierenwochenende einen Rundgang allemal lohnt.

Denn hier auf der Hochfläche wird schwäbische Erdgeschichte lebendig. Selbst alteingesessene Bolheimer und Herbrechtinger werden auf der Wanderung im Wald und auf freier Flur viel Neues erfahren, verspricht Willi Pfalz, der selbst überrascht war, wieviel Geologiegeschichte in diesem kompakten Bereich veranschaulicht werden kann.

Durchaus stolz ist man in Bolheim darauf, dass es mit dem Diplom-Geograph Andreas Ziemann ein Sohn der Gemeinde war, der diese auch touristische Attraktion entwickelt hat. Und Ziemann wird denn auch am Samstag, 7. Mai, um 10 Uhr die Eröffnungstour leiten. „Schtouner und no viel Meer“ lautet ihr Titel. Wiederholt wird dieser Rundgang am Sonntag, 8. Mai, ebenfalls um 10 Uhr. Weitere Touren sind am Samstag 14 Uhr „Lehm, Ton,



Die Geheimnisse der Geologie macht ein neuer Wanderweg oberhalb Bolheims zum Erlebnis. Nächstes Wochenende wird der Naturpfad eingeweiht. Es gibt zahlreiche geführte Touren und auch etwas zu verspern.

Matsch – Geologie zum Anfassen“ von Albguide Kirsten Schröder-Behrendt und um 15 Uhr „Abtauchen ins Urmeer“ mit Albguide Ingeborg Schestag. Um 16 Uhr enthüllt wieder Andreas Ziemann „Geheimnisse der Alb“. Auch diese Tour wiederholt der Bolheimer am Sonntag um 14.30 Uhr. Startpunkt aller Touren ist jeweils am Wanderparkplatz.

Am Samstag um 19 Uhr wird Ziemann zudem im Rathaus von Bolheim über „Faszination Geologie“ sprechen. Die Urwelt verlebendigen bereits die Titel der zwölf Stationen. „Schwäbische Karibik“ heißt es da, von den „Everglades der Urbrenz“ ist die

Rede, aber auch von „Schwäbisch Sibirien“. Beim Wandern stößt man auf „Karstgeheimnisse“ ebenso wie auf „Tropenriffe“. Die „Farben des Waldes“ wird man ebenso sehen wie den „Duft der Heide“ riechen. Auch die jüngste Geschichte bleibt nicht außen vor. Im Zuge der Einrichtung des Erlebnispfades wurde auch ein Steinbruch wieder zugänglich gemacht, in dem in den 50er Jahren Schotter gewonnen wurde. Hier findet sich auch die Lindacher Höhle. Mehrfach führt der Erlebnispfad auch zu Fundstellen für Fossilien. Jeweils gibt es auf Tafeln Erklärungen, welche die Besonderheit des Orts auch einem Lai-

en verständlich machen. Ohne selbst schürfen zu müssen kann man sich am Samstag auch Fossilien in einer kleinen Ausstellung am Wanderparkplatz Brunnenhau anschauen. Ebenfalls am Samstag kann man sich hier nach „Bolheimer Art“ mit frischem Most und Schmalzbrot für die Wanderung stärken. Die Jugend der Bolheimer Feuerwehr richtet die Vesper her.

25 000 Euro kostet der Naturpfad. 10 000 Euro stammen aus Mitteln der EU, welche die Landesregierung hier zur Stärkung des ländlichen Raums zugeschlagen hat. Mit 15 000 Euro engagiert sich die Gemeinde.



Großes Lob: vorbildlich

HERBRECHTINGEN. Die Ideenwerkstatt der Begegnungsstätte hat einen Rück- und Ausblick auf die Aktivitäten der Arbeits- und Spielgruppen gegeben. Willi Pfalz lobte deren aus seiner Sicht vorbildliche Arbeit. Heiner Schieszl zeigte sich erfreut, dass die Begegnungsstätte von viel Leben erfüllt sei. Auch Nachbargemeinden informierten sich, um eigene Treffpunkte für Senioren einzurichten. Das neue Programm sieht eine Fragestunde mit Bürgermeister Dr. Bernd Sipp-

le ebenso vor wie einen Vortrag über eine Musikreise entlang der Donau sowie Schach- und Boule-Turniere während des Stadtfests. Thomas Jentsch, Leiter der örtlichen Bibliothek und Volkshochschule, war von den Aktivitäten der Begegnungsstätte beeindruckt. Für die Zukunft sind gemeinsame Veranstaltungen mit beiden Einrichtungen geplant. Erich Liegl vom Real-Computer-Club zeigte in einer Dia-Schau die Entwicklung der Begegnungsstätte auf.

Open Air Sommer 2011



Status Quo

Sonntag, 26. Juni - 20 Uhr
Ulm, Donauhalle

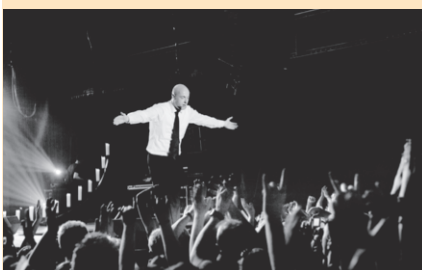
Status Quo, die zu den dienstältesten Rockbands der Welt gehören, verkauften nicht nur weltweit rund 118 Millionen Platten von mehr als 52 Songs, die sie in den britischen Charts platzierten, davon 22 unter den Top 10. Auf ihrer Quid Pro Quo-Tour präsentieren Status Quo nicht nur ihre großen Hits, sondern auch das brandneue Album.



Dieter Thomas Kuhn

Freitag, 22. Juli - 20.30 Uhr
Schwäbisch Gmünd, Schießtalplatz

Dieter Thomas Kuhn bringt den Frohsinn in die deutschen Konzerthallen und zeigt den Fans, dass man bei Live-Konzerten von der ersten bis zur letzten Minute Spaß haben und abfeiern kann. Auf ihrer „Die Zeit macht nur vor dem Teufel halt“-Tour 2011 feiern Dieter Thomas Kuhn & Band die Schlagparty des Jahres.



Unheilig

Sonntag, 24. Juli - 18.30 Uhr
Schwäbisch Gmünd, Schießtalplatz

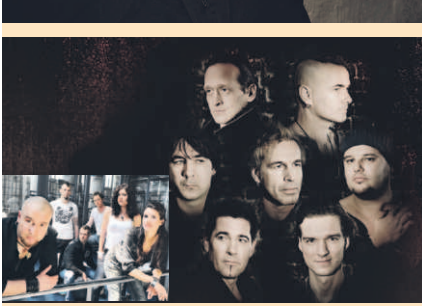
Am Sonntag strömen dann die Fans aus dem ganzen Land nach Schwäbisch Gmünd zu dem Superstar und Echo-Gewinner der deutschen Kult-Band Unheilig mit ihrem Sänger Der Graf. Unterstützt wird Unheilig dabei von den erfolgreichen Newcomern „Das gezeichnete Ich“, „Livingston“ und „And One“.



Joe Cocker

Freitag, 29. Juli - 20 Uhr
Mosbach, Großer Elzpark

Joe Cocker ist seit über vierzig Jahren eine ganz große Nummer im internationalen Musikbusiness. In dieser Zeit hat er sage und schreibe 21 Studio- und 4 Live-Alben veröffentlicht. Seine Stimme ist so markant und signifikant, dass man seine Lieder im Radio am ersten gesungenen Ton erkennt.



In Extremo & Schandmaul

Samstag, 30. Juli - 19.30 Uhr
Mosbach, Großer Elzpark

In Extremo hat ihr musikalisches Spektrum um etliche Klangfarben erweitert, von melancholischem Folk und treibendem Rock bis zu martialischem Metal und poetisch-leisen Tönen. Einziges Konzert in ganz Süddeutschland! Nach 1 1/2 Jahren Pause melden sich die Folkrocker Schandmaul mit dem fulminanten 7. Studioalbum „Traumtänzer“ wieder zurück.



Pressehaus Heidenheim

Olgastraße 15
89518 Heidenheim
Tel. 07321.347-139

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

Pressehaus Heidenheim

Geschäftsstelle Giengen
Marktstraße 38
89537 Giengen
Tel. 07322.9616-0

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

Maximale Vorteile für unsere Abonnenten

abomax

ABOMAX ist eine Serie von Angeboten für unsere treuen Abonnenten, die wöchentlich inseriert wird. Gewinnspiele mit wertvollen Preisen einerseits, aber auch tolle Sonderangebote andererseits machen das Abonnement Ihrer Heidenheimer Zeitung, Ihrer Heidenheimer Neuen Presse oder Ihres Brenztal-Boten noch wertvoller.

Mit der AboCard öffnen sich viele Vorteile für Sie.

Sie haben Ihre AboCard noch nicht? Dann rufen Sie uns gleich an: Telefon 07321.347-142 oder faxen Sie Ihre Anforderung an 07321.347-108.



Natürlich erreichen Sie uns auch auf digitalem Weg: aboservice@hz-online.de

Glückscoupon „Open Air Sommer“

Meine AboCard-Nummer lautet:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nr.

Telefon

PLZ / Wohnort

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name im Falle eines Gewinns in den Medien des Verlags veröffentlicht wird. Meine Daten werden ausschließlich im Rahmen der Abomax-Vorteilsaktionen gespeichert und nicht an unbeteiligte Dritte weitergeleitet. Diese Bedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Den vollständig ausgefüllten, originalen Coupon bitte einsenden an: Das Pressehaus Heidenheim, Olgastraße 15, 89518 Heidenheim

Einsendeschluss: 4. Mai 2011

Das Gewinnspiel ist eine Aktion der SÜDWESTPRESSE-Anzeigengemeinschaft. Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Gewinn kann nicht bar ausgezahlt werden. Mitarbeiter des Pressehauses können am Gewinnspiel nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

